

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 24. Dezember 2020 12:35

in Baden-Württemberg waren vor einer Woche innerhalb von einer Woche statt 81 % plötzlich 89 % der Intensivbetten belegt (das meinte ich mit "volllaufen". Baden-Württemberg ist drittgrößtes Bundesland (Bevölkerung) und hat viele Betten. Diese Woche sind wir landesweit bei 85 % (ich habe seit Schulschließung den Newsletter abonniert) , weil rigoros alles, was abgesagt werden kann, abgesagt wird (mehr als sonst an Weihnachten) . (Also Herzinfarkt und Schlaganfall darf noch kommen, aber es kommen wohl auch da einige/viele nicht, auch da wenden sich Ärzte jetzt an die Öffentlichkeit und bitten nicht zu warten, zu "verschiebbaren" OPs gehört jetzt nicht nur die Hüfte, sondern auch der eine oder andere Tumor. Wollsocken sprach ja auch einen Fall an.) Und bei der Umverteilung hier in die Nachbarkreise stellte sich heraus, dass es in einer Klinik nicht 20 freie Betten gab, sondern 2 (Übertragungsfehler, das kam erst heraus als die Betten angefragt wurden). Ab jetzt sollen auch Kinderintensivbetten nicht mehr mit gerechnet werden, das geschah bisher, war bisher egal. Inzwischen berichten jeden Tag Kliniken, dass OP-Säle geschlossen werden, um eine weitere Intensivstation mit drei oder vier Betten einzurichten. Wir sind also bereits im Puffer und deshalb ist der Prozentsatz der Belegung wieder etwas gesunken. Aber gestern gab es wieder ein Rekord an Neuinfektionen (dank Weihnachtstests, aber die meisten feiern Weihnachten, ohne sich vorher testen zu lassen. Es gibt bei uns zu wenige Möglichkeiten.)

Baden-Württemberg ist nicht am meisten betroffen in Deutschland, mein Landkreis ist unter 200, aber inzwischen sind ein Drittel der Altenheime betroffen. In einem mir gut bekannten sind 59 Bewohner innerhalb des letzten Monats erkrankt, 10 davon inzwischen gestorben, bei weiteren wird es erwartet. Ich höre von Pflegepersonal (2 meiner Geschwister kennen einige), dass viele psychisch extrem belastet sind (lt. RKI sterben 25 - 33 % der Intensivpatienten), mehr als sonst. Ein mir bekannter Arzt (mein Alter) sagte, dass er so etwas noch nie erlebt hat (er arbeitet seit 25 Jahren im Krankenhaus) .

Auch das geht unter, wenn es immer noch von einigen heißt, es sind doch genug Betten frei, natürlich feiern wir Weihnachten wie immer, der Staat soll sich heraus halten, Vorschriften dazu halten wir nicht ein.

Ich finde diese Meinung nur noch zum kotzen.